

Mobilität ganzheitlich betrachtet

RAMBOLL

Bright ideas.
Sustainable change.



Partner für nachhaltige Mobilität



Ramboll

Ramboll ist eine internationale Ingenieur-, Architektur- und Managementberatung, die 1945 in Dänemark gegründet wurde. Unsere 16.500 Expert:innen sind das Herzstück von Ramboll und entwickeln nachhaltige Lösungen. Sie liefern eigenständige und multidisziplinäre Lösungen in den Bereichen Hochbau, Transport & Infrastruktur, Wasser, Architektur & Landschaftsarchitektur, Energie, Umwelt & Gesundheit und Management Consulting.

Als „Partner for Sustainable Change“ unterstützen wir Kund:innen und Stakeholder bei der Transformation in eine nachhaltigere Zukunft. Daher bieten wir in unseren Projekten neben den von den Kund:innen geforderten Leistungen immer auch eine nachhaltigere Lösung an.

Ramboll Transport in Deutschland

2014 wurde in Karlsruhe die Niederlassung der Ramboll Deutschland GmbH als Kompetenzzentrum für öffentlichen Personennahverkehr gegründet. Seit 2019 ergänzt das Team Mobility & Rail in Berlin unser Portfolio. Umfangreiche Eisenbahnkompetenzen steuern seit 2021 unsere Kolleg:innen an den Standorten München, Köln und Frankfurt bei. Ramboll verfolgt ein ganzheitliches Mobilitätskonzept unter Berücksichtigung individueller Lebensstile und siedlungsstruktureller Entwicklung. Dabei ist unser Schwerpunkt der Öffentliche Verkehr mit den Bereichen Verkehrsplanung, Betrieb, Fahrzeuge, Systeme und Infrastruktur. Durch den Austausch mit unseren Kund:innen, (Verkehrsbetriebe, öffentliche Aufgabenträger) und durch Forschungsprojekte gewährleisten wir eine umsetzungssichere Beratung.

Lebenswerte Städte, nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft

Das Bedürfnis nachhaltig und im Einklang mit der Natur zu leben nimmt weltweit zu – sowohl im urbanen als auch im ländlichen Raum. Ramboll plant und gestaltet lebenswerte Städte und Regionen, indem wir zukunftsorientierte Infrastruktur etablieren und nachhaltige Mobilitätssysteme aufbauen.

Urbane Lösungen sind ein wesentlicher Teil unseres Leistungsangebots. Weltweit beraten wir Städte und Regionen, die eine Balance zwischen Verkehrsinfrastruktur, Wachstum, sozialer Entwicklung und Umweltverträglichkeit suchen.

Zuverlässige und effiziente Mobilitätsangebote jenseits des motorisierten Individualverkehrs bilden einen unverzichtbaren Bestandteil moderner Mobilitätsstrategien.

Wir unterstützen unsere Kund:innen, die Anforderungen an Verkehrssysteme optimal zu erfüllen und zunehmender Mobilität gerecht zu werden.

Ramboll betrachtet bei seiner Planung komplexe Herausforderungen ganzheitlich und passt die Notwendigkeit der Verkehrssysteme an sich verändernde Mobilitätsbedürfnisse an.

Unser multidisziplinärer Ansatz umfasst hierbei alle Projektphasen – von der Planung und Entwicklung bis zur Ausführung.



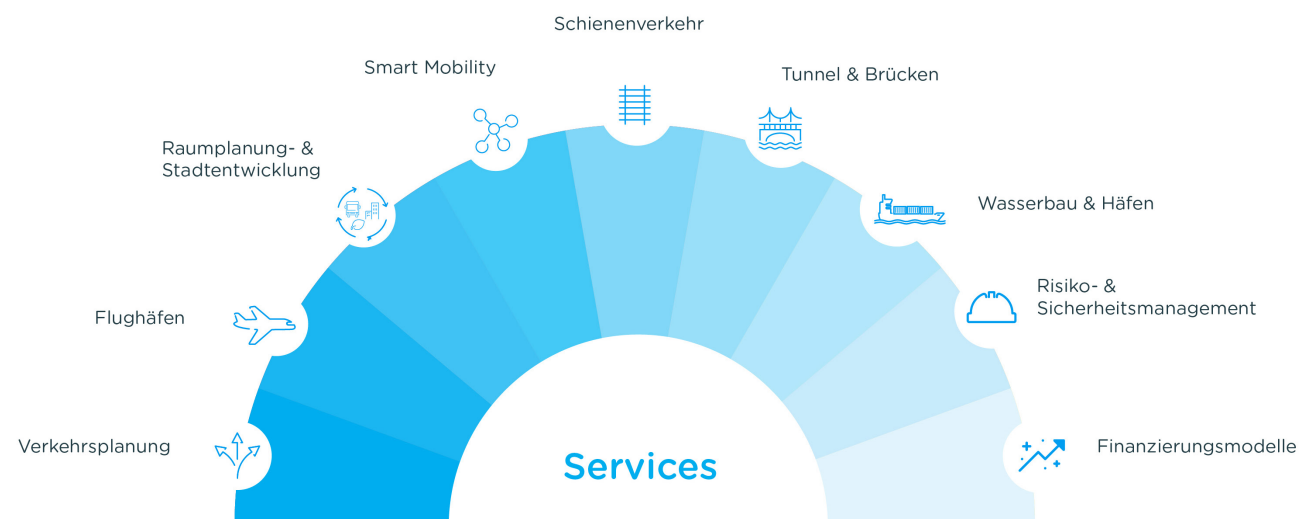
Unsere Services

Rambolls Geschäftsbereich Transport & Infrastruktur umfasst weltweit rund 3.200 Expert:innen, davon rund 120 in Deutschland.

Ramboll verbindet deutsche Ingenieurkunst mit skandinavischer Innovationskraft. Im Fokus steht dabei Transport- & Infrastrukturplanung mit nachhaltigen Effekten sowie die Begleitung des gesamten Prozesses.

Durch die Integration der unterschiedlichen Services bieten wir ein Angebotsspektrum für die Entwicklung, Umsetzung und Optimierung ganzheitlicher und innovativer Mobilitätssysteme.

Wir unterstützen unsere Kund:innen dabei, die heutigen Mobilitätsbedürfnisse in Einklang mit der Ökonomie zu bringen und ökologisch gerecht zu werden.



BOStrab-Infrastruktur

- Neubau, Erweiterung, Reaktivierung
- Machbarkeit, Wirtschaftlichkeitsanalyse
- Zustandsbewertung und Optimierung
- Bewertung von Instandhaltungsmaßnahmen
- Depot (Neubau und Erweiterung)
- Barrierefreiheit im Zugang zum ÖPNV/SPNV



Systeme, Fahrzeuge & Betrieb

- Betriebliche Simulation mit OpenTrack/ RailSys von Stadtbahnnetzen
- Betriebs- und Fahrplankonzepte
- Erstellung von Fahrzeuglastenheften
- Beratung zu Konzepten Signalisierung und Energieversorgung
- Antriebstechnologien Straße/Schiene



Verkehrsplanung

- Machbarkeit für neue und bestehende ÖV-Systeme
- Radschnellwege
- Nachfrageuntersuchung
- Nutzen-Kosten-Untersuchung (NKU)
- Integrierte/smarte Mobilitätskonzepte
- Nationale und internationale Forschung



Erlösmanagement

- Tarifentwicklung und -simulation
- Einnahmenaufteilung auf Verbundebene und im SPNV
- Konzeption und Auswertung von Verkehrserhebungen
- Vertrieb im ÖPNV
- Erlösprognosen im Vergabewettbewerb



Strategie, Finanzierung & Fahrzeugbeschaffung

- Marktanalysen und -prognosen
- Strategische Beratung von Verkehrsunternehmen und Aufgabenträgern
- Begleitung von Vergabeverfahren
- Monitoring von Verkehrsunternehmen
- Regulierung von Netzinfrastruktur



Güterverkehr

- Intelligente Güterverkehrslösungen
- Marktanalysen und -prognosen
- Entwicklung verkehrsübergreifender Logistikkonzepte
- Multi-Methoden Modellierung und Simulation
- Beratung und Begleitung bei der Einführung von IT-spezifischen Lösungen

Verkehrsentwicklung Tübingen - Alternativkonzept

Ramboll erarbeitete ein innovatives und integriertes Mobilitätskonzept als Alternative zum motorisierten Individualverkehr

Folgende Aspekte wurden berücksichtigt: staufreies Bus system oder urbane Seilbahn, Optimierung des Stadtbus systems durch Ergänzung von Tangentiallinien, Trends bzgl. Shared Mobility, Multimodalität, Mikromobilität, Digitalisierung bis 2030, Rad- und Fußverkehr sowie Wirkungskontrolle von Mobilitätskonzepten.

Kunde: Universitätsstadt Tübingen



Quelle: Ramboll

Radschnellverbindungen Berlin

Radschnellverbindungen ermöglichen über längere Distanzen ein zügiges Fahren und sind besonders für Berufspendler:innen interessant. Ziel ist es, den Anteils des Berliner Radverkehrs zu erhöhen und gleichzeitig die Lebensqualität und Verkehrssicherheit zu verbessern.

Die geplanten Radkorridore verlaufen vor allem im Nord-Westen Berlins sowie für die Haupt-Ost-West-Achse über die Heerstraße Bismarckstraße, Straße des 17. Juni, Unter den Linden und Alexanderplatz.

Ramboll führte Machbarkeitsstudien und Planungen für 6 der 10 Radkorridore durch.

Kunde: GB infraVelo



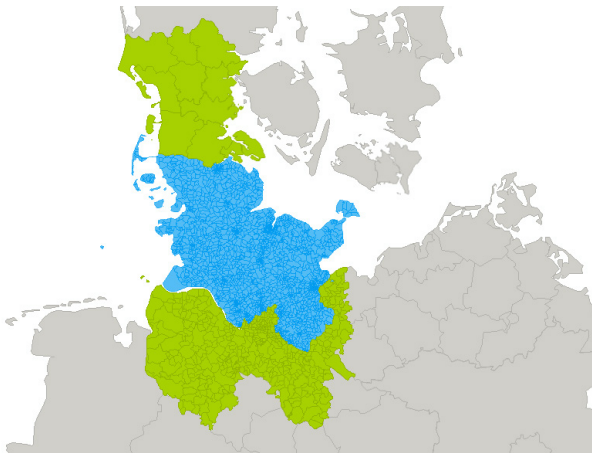
Quelle: Ramboll



Verkehrsmodell des Landes Schleswig-Holstein

Ramboll erstellte ein landesweites, integriertes 4-Stufen-Verkehrsmodell für den MIV, ÖV und den Radverkehr. Dabei wurde sowohl die zukünftige Verkehrsbelastung durch die Fehmarnbelt-Querung berücksichtigt, als auch wochentägliche und saisonale Schwankungen, B+R/P+R-Konzepte sowie tarifliche Regelungen. Darüber hinaus prüfte Ramboll die Implementierbarkeit öffentlicher Verkehrsnetze via RailML und GTFS.

Kunde: Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein



Quelle: Ramboll

E-Bus-Strategie Brest

Ramboll wurde mit der Projektierung und Realisierung einer neuen elektrischen oder wasserstoffbasierten Busflotte von heute 100 Fahrzeugen beauftragt. Dafür führten unsere Expert:innen eine Marktanalyse durch, verglichen die vorhandenen Antriebstechnologien und erstellten verschiedene Umsetzungsszenarien und Wirtschaftsbetrachtungen (TCO). Zudem entwarf Ramboll ein detailliertes Umsetzungskonzept für zwei Busbetriebshöfe.

Kunde: SCE Aménagement & Environnement im Auftrag von Brest Métropole



Quelle: Ramboll

Stadtbahnverlängerung Senne - Sennestadt in Bielefeld

Für die Stadt Bielefeld analysierte Ramboll verschiedene ÖPNV-Erschließungskonzepte und Linienführungsvorschläge. Ziel dabei war es, besser einschätzen zu können, welche der Erschließungskonzepte und tragfähigen Netzkonzepte (Mit- und Ohnefall) im Rahmen einer Standardisierten Bewertung (Kosten-Nutzen-Nachweis) die größte Aussicht auf Erfolg haben.

Gemeinsam mit Bürger:innen, Anlieger:innen und Interessierten entwickelte Ramboll mehrerer Planfälle (Mitfälle), welche die Stadtteile Senne und Sennestadt verkehrlich und wirtschaftlich optimal erschließen.

Kunde: moBiel



Quelle: Ramboll

Grundlagenermittlung für die Straßenbahnanbindung des Stadtentwicklungsprojektes „BERLIN TXL“

Der ehemalige Flughafen „Berlin TXL“ soll als Forschungs- und Technologiecampus „Urban Tech Republik“ und als Wohngebiet „Schumacher-Quartier“ mit einer umweltverträglichen Verkehrsanbindung erschlossen werden. Dabei sollen Fußgänger und Radfahrer Vorrang erhalten, der Autoverkehr in Quartiersgaragen gebündelt und Mobility Hubs für Sharing- und Leihangebote bereitgestellt werden. Im Rahmen des städtebaulichen Entwurfs übernahm Ramboll die Verkehrsplanung, Nachfragemodellierung, Trassenfindung und -bewertung, Anlagenplanung Straßenbahn und Straße, Wirtschaftlichkeitsbetrachtung sowie die städtebauliche Integration.

Kunde: Berliner Senatsverwaltung für Umwelt/Verkehr/ Klimaschutz (SenUVK)



Quelle: Ramboll

Machbarkeitsstudie zu ergänzenden Formen der Finanzierung für den Berliner ÖPNV

Mit dem Ziel, den ÖPNV in Berlin auszubauen und zu modernisieren, prüft Ramboll, ob neben den fiskalischen Finanzierungsinstrumenten und den Fahrgeldeinnahmen künftig auch eine dritte Finanzierungssäule etabliert werden kann. Dazu führten unsere Expert:innen eine Machbarkeitsstudie zur wirtschaftlichen, rechtlichen und organisatorischen Abschätzung durch. Rambolls erfahrenes Team berücksichtigte dabei auch politische Sensibilitäten und verkehrliche Effekte der Maßnahmen.

Kunde: Berliner Senatsverwaltung für Umwelt/Verkehr/ Klimaschutz (SenUVK)



Quelle: Ramboll

Einnahmenaufteilung Paderborn/Höxter

Für die Verbundgesellschaft Paderborn/Höxter ermittelte Ramboll die Aufteilung der Einnahmen in zwei Stufen:

- Erhebungsdatengestützte erste Stufe (Anspruchsverfahren SPNV): Konzipierung, Ausschreibung, Kontrolle und Auswertung der Erhebung
- Vertriebsdatenbasierte zweite Stufe: Verknüpfung von relationsbezogenen Vertriebsdaten mit Fahrplandaten, Entwicklung, Abstimmung und Umsetzung angemessener Verfahren für Sondertickets (Sozialtarif, Semesterticket)

Kunde: Verbundgesellschaft Paderborn/Höxter



Quelle: Ramboll



 EILAKAISLA

Kontakt

Mobility & Rail
Ramboll Deutschland GmbH
Kopenhagener Strasse 60-68
13407 Berlin
berlin@ramboll.com

Kompetenzzentrum Stadtbahn
Ramboll Deutschland GmbH
Zur Gießerei 19-27C
76227 Karlsruhe
karlsruhe@ramboll.com

Eisenbahn Infrastruktur und System
Ramboll Deutschland GmbH
Zur Gießerei 19-27C
76227 Karlsruhe
karlsruhe@ramboll.com

